

Objektyp: **Miscellaneous**

Zeitschrift: **Schweizerische Bauzeitung**

Band (Jahr): **55/56 (1910)**

Heft 12

PDF erstellt am: **25.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Schweizerischer Ingenieur- und Architekten-Verein.**Aufnahme des Bürgerhauses in der Schweiz.**

Protokoll der XII. Sitzung am 22. Februar 1910
nachmittags 3 1/2 Uhr im Bahnhofrestaurant in Olten.

Präsident Oberst *P. Ulrich*. Ausserdem anwesend die Herren: Prof. Dr. *F. Bluntschi*, *P. Bouvier*, *E. Fatio*, Prof. Dr. *G. Gull*, *E. J. Propper*, *F. Stehlin*, *R. Suter*, *E. von Tschärner*.

Stehlin teilt mit, dass das ganze zeichnerische Material für den Band St. Gallen vorliege, begleitet von historischen Notizen. In Basel arbeitet die dortige Lokalkommission mit eigenen Mitteln. Dr. Escher will in Baselland das Inventar besorgen. *Fatio* hat das Inventar von Genf eingegeben. Die Regierung von St. Gallen hat an das Werk 150 Fr. bewilligt, der Bund Schweizerischer Architekten 200 Fr. auf 3 Jahre. In Solothurn und Bern sollen die Inventare gemacht werden. Alle zur Zeit verfügbaren Mittel müssen für einen ersten Band der welschen Schweiz reserviert werden.

Propper will im Kanton Bern mit den Aufnahmen beginnen und verlangt einen Kredit. Die Kantonsbehörden und die Sektion des S. I. & A. V. sollen helfen.

Bluntschi glaubt, dass zur Erlangung eines Bundesbeitrages ein ganz genaues Material für die ganze Schweiz beschafft werden muss, das eine genaue Uebersicht des ganzen Umfanges der Publikation gestattet.

Ulrich hat von *Stehlin* alles erhältliche Material zu einer solchen Eingabe erhalten und daraus den Eindruck gewonnen, dass mehr wie ein Band im Jahre aus eigenen Mitteln unmöglich sei; dann brauchen wir mindestens 25 Jahre. Der Bund soll uns zum zweiten Band im Jahre helfen, damit wir in 12 Jahren fertig werden. Die jetzt zur Verfügung stehenden Uebersichten und unser erster Band Uri sollten genügen, um den Bundesbehörden Vertrauen in unsere Sache einzufliessen. Der Präsident des Zentral-Komitees, Oberst *G. Naville*, ist mit dem ihm vorgelegten Material zu einer Eingabe an die Bundesbehörde einverstanden.

Stehlin teilt mit, dass ein Saldo von etwa 1000 Fr. für das neue Jahr vorhanden sei, ausserdem zahlt das Zentral-Komitee 2500 Fr., die Sektionen etwa 800 Fr., sodass annähernd 4500 Fr. zur Verfügung sind; da ein Band etwa 3000 Fr. kostet, kann man nur an einem Ort neue Arbeit anfangen.

Bouvier will in Neuenburg ohne Kredit vorläufig arbeiten und wünscht, dass entgegen dem frühern Protokoll der Kanton Neuenburg als Ganzes behandelt werde.

Suter glaubt, dass für die Fertigstellung der Aufnahmen in Schwyz noch mindestens 1000 Fr. gebraucht werden; wenn wir also in Genf dieses Jahr Aufnahmen machen wollen, können wir an einem dritten Ort nicht auch noch arbeiten.

Fatio hat in Genf eine kleine Kommission zusammenberufen und mit ihr beraten. Das Resultat ist das vorgelegte Inventar. Aufnahmen auf Grund desselben werden einen Band von etwa 100 Seiten und Tafeln füllen. Als Verfasser des Textes und Redaktor würde sich voraussichtlich Herr *Camille Martin* in Genf finden lassen. Eine Ausstellung der Commission de l'Art Publique soll als gute Gelegenheit zur Reklame für die Publikation dienen. Für die Redaktion und den Text werden etwa 900 Fr. zur Verfügung gestellt und eine Anzahl Propagandaschriften zur Verteilung in der oben erwähnten Ausstellung vorgesehen. Für zeichnerische Aufnahmen sollen vorläufig 600 Fr. zur Verfügung gestellt werden. Photos sind viele vorhanden.

Propper teilt in Ergänzung früherer Mitteilungen mit, dass Herr Staatsarchivar *Türler* die Redaktion des Bandes Bern übernehmen will und Herr Kantonsbaumeister von *Steiger* die vorhandenen Pläne von Pfarrhäusern zur Verfügung stellt und nach Wunsch ergänzen wird. *Propper* wünscht sofort in *Ligerz*, *Twann* und *Neuenstadt* Aufnahmen zu machen, da ein passender Mann vorhanden ist, und ersucht um einen Kredit von 400 Fr. Das vom Arbeitsausschuss hierüber gewünschte Inventar wird er sofort liefern. Das Inventar des ganzen Kantons Bern ist in Arbeit und wird seinerzeit vorgelegt werden. Der Kredit wird erteilt.

Schluss der Sitzung 6 Uhr.

Der Sekretär: *R. Suter*.

Submissions-Anzeiger.

Termin	Auskunftstelle	Ort	Gegenstand
20. März	Obering. d. S. B. B., Kr. IV	St. Gallen	Sandsteinhauerarbeiten für das neue Aufnahmegebäude in Rheineck.
21. "	Städt. Baudirektion	Luzern	Schlosserarbeiten für Treppen- und Stützmauergehänder der Rigistrasse.
22. "	Stadttingenieur	Zürich	Erstellung einer Dole in der Frohburgstrasse.
22. "	Bueler & Gilg, Architekten	Amriswil (Thurgau)	Schreiner-, Maler- und Tapeziererarbeiten, sowie die sanitären Anlagen für die Schifflickerei A. G. Sommeri.
22. "	Städt. Tiefbauamt	St. Gallen	Ausführung der Altmannstrasse von Teufenerstrasse bis Reservoirweg.
23. "	Stadtbaumeister	Zürich	Erd-, Maurer-, Steinhauer- und Zimmerarbeiten für die Einrichtung eines Jugendheimes im Hause Florhofgasse 5/7.
23. "	Hauptpostgebäude	Basel	Maler- und Tapeziererarbeiten zum Umbau des Hauptpostgebäudes an der Freiessstrasse in Basel.
23. "	A. Brenner & W. Stutz,	Frauenfeld	Linoleumbelag (2350 m ²) für den Neubau der Thurg. Kantonsschule.
23. "	A. v. Arx & W. Real, Arch.	Olten	Erstellung der Turnhalle zum Schulhaus in Kolliken.
24. "	Kantonsbaumeister	Luzern	Malerarbeiten im neuen Zellengebäude in St. Urban.
24. "	Jakob Basler	Suhr (Aargau)	Sämtliche Arbeiten zum Bau eines Wohnhauses in Suhr.
24. "	Bracher & Widmer	Aarau	Glaser-, Schreiner- und Gipsarbeiten für die Abwartwohnung des Bezirksschulhauses.
25. "	Felix Jenny-Morini, Arch.	(Laurenzenvorstadt) Netstal (Glarus)	Erd-, Maurer-, Zimmermann-, Spengler-, Gips-, Glaser-, Schreiner- u. Malerarbeiten, sowie Abort- und Pissoirinstallation zum Schulhaus Netstal.
25. "	A. Brenner & W. Stutz, Architekten	Frauenfeld	Schlosser- und Schreinerarbeiten, Lieferung des steinernen Boden- und Wandbelages, des Linoleumbelages und der Segelstoff-Rouleaux zum neuen Schulhaus in Aadorf.
26. "	A. Huber, Architekt	Zürich	Glaser-, Gips- und Malerarbeiten, Materialauffüllung (etwa 7000 m ³) zu den Beamtenwohnhäusern des Gaswerkes Schlieren.
26. "	Bauleitung Badenerstrasse 691	Zürich	Schlosserarbeiten, Boden- und Wandbeläge im Neubau der Methodisten-Gemeinde, Zürich III (Innen-Arbeiten).
26. "	Otto Bircher, Bauführer	Flüelen (Uri)	Bauarbeiten zum Kirchenneubau und Friedhofanlage in Flüelen.
26. "	Th. Scherrer, Architekt	Kreuzlingen (Thurgau)	Zimmer-, Schreiner-, Glaser- und Malerarbeiten, sowie Wandverkleidungen im Seminar Kreuzlingen.
28. "	Bahning, I. der S. B. B.	Winterthur (Bahnhofgebäude)	Neuanstrich der eisernen Bahnbrücke über die Thur bei Ossingen (1219 t) und der eisernen Bahnbrücke über den Rhein bei Hemmishofen (915 t).
29. "	Obering. d. S. B. B., Kr. IV	St. Gallen	Lieferung und Montierung der Eisenkonstruktion für ein Perrondach auf der Station Lichtensteig im Gesamtgewichte von ungefähr 13,8 t.
30. "	Emil Vogt, Architekt	Luzern	Alle Arbeiten zum Bau des Schulhauses in Gerliswil.
30. "	Severin Seiler	Göslikon (Aargau)	Aeusserer Renovation der Pfarrkirche in Göslikon.
30. "	Obering. d. S. B. B., Kr. III	Zürich	Lieferung eines neuen Perrondaches für die Station Uznach.
31. "	Obering. d. S. B. B., Kr. IV	St. Gallen	Lieferung und Montierung der Eisenkonstruktion für ein Perrondach auf der Station Rheineck im Gesamtgewicht von ungefähr 17,5 t.
2. April	Dorer & Fuchsli, Architekten	Baden (Aargau)	Erd-, Maurer-, Kanalisations-, Verputz-, armierte Beton- und Steinhauerarbeiten (Kunststein), sowie Zentralheizungseinrichtung zur Aarg. Heilstätte für Tuberkulose auf Barmelweid.